Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 33 (1943)

Heft: 52

Rubrik: Aus der Küche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

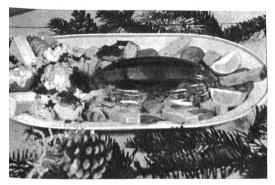
Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Leckerbissen für Weihnachten

Die Sulzpastete

(Fleischpunkte sparend) Zutaten: 3 Kaffeelöffel Trockensulze. 1 Ei, 1 Büchse Rübli mit Erbs, Käse, Fleisch, Kartoffeln und 1 kl. Büchse Spargeln.



Die Sulze lösen wir in 1/2 l heissem Wasser auf. Eine Form wird mit kaltem Wasser ausgespült und von der Sulze zirka 1 cm dick hineingiessen; leicht erstarren lassen. Rübli, Erbsli und Kartoffelwürfeli werden mit einer Mayonnaise gebunden (punktfreie Mayonnaise im Handel erhältlich) auf die Sulze gestrichen; wieder eine Lage Sulze; erstarren lassen und nun mit einigen Scheiben Fleischkäse belegen; darauf hübsch die Spargelspitzen ordnen. Nochmals Sulze. Vor dem Servieren die Form schnell in heisses Wasser tauchen, auf die Platte stürzen und mit Käse, Salat, eventuell Thon ausgarnieren.

Zahnstocher-Mundbissen

Wir lieben sie ganz besonders, denn dazu braucht es weder Besteck noch Teller. Ein Kastenbrat wird in Scheiben geschnitten; dann in vier Teile. Auf jeden



dieser Teile geben wir nun einen Würfel Fleischkäse, ein gebackenes Würstli (Hackfleisch wird in Form von Würstchen gebacken), Tomaten, Käse, oder bestreichen sie mit einer Paste und garnieren mit Ei-, Tomaten- oder Gurkenscheiben. Es ist darauf zu achten, dass diese Mundbissen nicht zu gross werden, um bequem in den Mund geschoben werden zu können. Jedes Stück wird mit einem Zahnstocher versehen. Jeder Gast kann sich bedienen, indem es einfach den Zahnstocher fasst und die Delikatesse mit Würde zum Munde führt.

Neue Kurse

für Handel, Verwaltung, Verkehr, Sekretariat beginnen am

6. Januar

Diplomabschluss Stellenvermittlung

Handels- und Verkehrsschule

BERN, jetzt Schwanengasse 11 Telephon 35449 Erstklassiges Vertrauensinstitut Gegründet 1907

Diplomierte Handelslehrer Verlangen Sie Prospekte

Sportfreunde

Lesen Sie die originelle neue Revue

Rassig illustriert - Alle Sportarten - Neuartiger Wettbewerb:

Gewinnsumme Dreitausend Franken!

128 Seiten in mehrfarbigem Umschlag, Format 24×17 cm Preis Fr. 1.80

In allen Kiosken und Buchhandlungen sowie beim Buchverlag Verbandsdruckerei AG.. Bern

Neue Mädchenschule Bern

Gegründet 1851

Waisenhausplatz 29

Telephon 27981

Kindergärtnerinnen-Seminar

Aufnahme eines neuen Kurses 1944/46. Endtermin der Anmeldung 1. Febr. 1944. Aufnahmeprüfung: 24. und 25. Febr. 1944. Kursbeginn: Dienstag, den 18. April 1944. Prospekte und (Arztzeugnis) Formulare beim Direktor erhältlich.

Lehrerinnen-Seminar

Aufnahme einer neuen Klasse für den Kurs 1944/48. Endtermin der Anmeldung 1. Febr. 1944. Aufnahmeprüfung: 6., 7., 8. März 1944. Schulbeginn: Dienstag, den 18. April 1944. Prospekt und Arztzeugnisformulare beim Direktor erhältlich.

Fortbildungsklasse

10. Schuljahr, Vorbereitung auf allerlei Frauenberufe. Keine Aufnahmeprüfung. Prospekt beim Direktor erhältlich. Anmeldung bis 15. März 1944. Sprechstunden des Direktors täglich 11.15 bis 12.00 Uhr, Samstags ausgenommen.

Der Direktor: Dr. C. Bäschlin.



Was der freisinnig-konservative

BUNDES-CHLAUS

Mutenpredigt. Beil Chriftkind! Ein Emmentaler auf Abwegen. Einer unter euch wird mich verraten. Die Blätter find gefallen u.a.

Bärenspiegel

Das Cornicon im Blätterwald

Was wird aus Europa nach dem Krieg?

Auf diese brennende Frage ver-sucht das neueste Werk von Dr. M. Valters,

Gesandter und bevollmächtigter Minister

Probleme Europas

eine Antwort zu geben und neue Wege aufzuzeigen

Aus dem Inhalt:

Aus dem innatt.
Wirtschaftl. Grossräume . Rohstoffproblem . Autarklepolitik . Weltwirtschaft . Wirtschaftslenkung . Vollbeschäftigung . Europaraumpolitik . Staat . Kartelle Berufsstände . Moralität der Unmoral . Friedensziele und Friedensorganisation . Erneuerung der europäischen Gesellschaft

Ein Werk für Politiker und Ein Werk für Föllfiker Und Volkswirtschafter und alle, die über das Tagesgeschehen hinaus nach neuen Lösungen trachten. 312 Seiten, in farbigem Umschlag Preis Fr. 9.80 plus U. St.

In allen Buchhandlungen und Kiosken

Buchverlag Verbandsdruckerei AG. Bern